



## Press Release

Acteon Group (Satelec-Pierre Rolland-Sopro) has just acquired the SED-R Company, the head office and manufacturing plant of which are located in Narbonne (France).

SED-R, established in 1999 by Dr. François Duret, specializes in the design and manufacture of curing lights for the polymerization of composites and for tooth whitening. SED-R manufactures plasma lamps and lamps using LED (Light Electro Diodes) technology.

François Duret is a biochemist (University of Lyons, France), dental surgeon (University of Lyons, France) and State Doctor in Medicine (PhD) (Tours, France).

In 1972 he invented a process for manufacturing prosthetics in the dental surgery (CAD CAM system: an impression is taken by an optical process of image digitalization, and entered into a computer program which guides a micro-machining station). He is also the inventor of the plasma lamp (Xenon light source), better known under the name of Apollo<sup>®</sup> and holds a number of patents in the field of light use in dentistry, especially in tooth whitening.

François Duret is a Visiting Professor at Nippon Dental University (NDU) in Niigata (Japan) and is former Professor and Chairman of USC (University of Southern California).

Acteon Group designs, manufactures and sells high-tech dental equipment (ultrasound, high frequency, pulsed autoclaves, intra-oral cameras, etc.) and pharmaceuticals and consumables (Expasyl, dental anesthetics...) for the dental surgeon. Headquartered in Bordeaux, in South-West France, it has a staff of 480, 180 of whom are overseas. The year 2002 saw a 66 M€ sales for Acteon Group, a 26% increase on 2001, and 50 M€ was made in international sales. The sales forecast for 2003 is for 70 M€, of which 55 M€ overseas.

"With the acquisition of SED-R and with François Duret on board, Acteon Group is entering curing composites and esthetic restorative dentistry right at the top" declares Gilles Pierson, President and CEO of Acteon Group, "and we will be one step closer to new developments and strong market segments such as tooth whitening. We can expect there to be a great deal of synergy between the R&D teams of Acteon Group and its worldwide network".

"We are delighted to welcome into our Group this team of inventive and efficient people, who will contribute to Acteon's rapid, worldwide growth and help us provide the dental surgeon with innovative, functional and top-quality products that fa-

cilitate dental practice life and improve dental treatments".

SED-R's Narbonne production site will become the nucleus for research, development and manufacture of all Acteon products that use light technologies (polymerization, whitening, etc.) and for their use in esthetic dentistry.

"We are proud of this alliance with Acteon which proves to us that our technological expertise and the quality of our products are recognized, and puts our present and future products into international perspective" explains François Duret. "To play a part in the worldwide growth of this important French dental Group is a challenge for us, but one we are very happy to take. Acteon's past successes and their strategic vision have won us over completely".

This acquisition will add 6-7 M€ sales to Acteon Group as from 2004.

Source: Acteon Group (Bordeaux)  
<sup>1</sup> Apollo<sup>®</sup> is not a trade mark of SED-R

[www.satelec.com](http://www.satelec.com)

## 3M™ ESPE™ Adper™ Prompt™ L-Pop™

Seit 3 Jahren ist Prompt L-Pop das selbstzende All-In-One Adhäsiv von 3M ESPE besonders für ökonomisch orientierte Zahnärzte unverzichtbar geworden. Geschätzt wird vor allem seine exzellente Haftkraft ohne separaten Ätzschritt, sein einfaches Handling, die Zeit sparende Applikation, Hygiene und die Tatsache, dass Prompt L-Pop für jede Applikation frisch angemischt ist.



Es war nicht einfach, dieses Produkt zu verbessern, dennoch bietet 3M ESPE Prompt L-Pop ab September 2002 in einer noch weiter optimierten Version an:

- Der L-Pop-Blister enthält eine *optische Aktivierkontrolle*. Bei korrekter Aktivierung stülpt sich das mittlere Kissen gut erkennbar nach aussen.
- Die *Viskosität ist höher*. Dies verbessert das Anfließen an die Kavitätenwände.

Mit diesen Produktverbesserungen ist auch eine Namensänderung verbunden:

### Prompt L-Pop heisst jetzt Adper Prompt L-Pop.

Adper ist die Abkürzung von **Adhäsive Performance**. Der Familienname Adper soll zukünftig als Garant für alle hochqualitativen Adhäsive von 3M ESPE stehen. Mit dieser Namensänderung möchte 3M ESPE mehr kundenfreundliche Transparenz in die Produktpalette der Adhäsive bringen. Adper Prompt L-Pop macht den Anfang.

3M (Schweiz) AG  
 3M ESPE Dental Products  
 Eggstrasse 93  
 8803 Rüschlikon  
 Tel. 01/724 93 31  
 Fax 01/724 90 34

## Futar D Occlusion

### Die Weiterentwicklung der präzisen Bissregistrierung mit Komfort

Die Präzision der Bissregistrierung hängt im Wesentlichen von der Härte des dafür verwendeten Materials ab. Nur durch eine hohe Härte werden unerwünschte federnde Effekte bei der Reposition im Labor verhindert und eine präzise Gestaltung des occlusalen Reliefs gewährleistet. Gleichzeitig möchte der Behandler auch den Komfort der Bissregistriermaterialien auf A-Silikonbasis aus der Kartusche nutzen.



Schon heute steht dem Zahnarzt mit Futar Occlusion ein schnell abbindendes additionsvernetztes Bissregistriermaterial aus der Kartusche mit hoher Endhärte zur Verfügung.

In dieser Rubrik erscheinen Firmenkommunikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ

gung. Dem Hersteller, Kettenbach Dental, ist es nun gelungen, ein Produkt mit einer noch höheren Endhärte als bisher zu entwickeln.

Wurde die Härte von Elastomeren bisher üblicherweise in Shore A gemessen, muss diese Prüfung bei dem neuen Futar D Occlusion in dem höheren Messbereich Shore D durchgeführt werden. Das neue Bissregistriermaterial verfügt über eine Shore-D-Härte von 43 und weist damit im Vergleich zu anderen Elastomeren einen einzigartig hohen Wert auf. Futar D ist Testsiegerin puncto Festigkeit (E-Modul) bei Elastomeren.

Damit ist es dem Unternehmen gelungen, in der Materialgruppe der A-Silikone eine neue Generation der Härte, der wichtigsten Eigenschaft von Bissregistriermaterialien, anzubieten.

Mit Futar D Occlusion hat Kettenbach Dental den nächsten entscheidenden Schritt in der Synthese zwischen Komfort und Präzision in der Bissregistrierung realisiert.

Alle Vorzüge, die schon Futar Occlusion so beliebt beim Zahnarzt gemacht haben wie die hervorragende Fräsbarkeit, die Kontrolle der genauen Kontaktposition der Zähne durch das mögliche Abbrechen von Überschussanteilen schon im Mund oder die gute Thixotropie, erfüllt Futar D Occlusion im ganz besonderen Masse.

Mit einer Gesamtverarbeitungszeit von 30 Sekunden und einer sehr kurzen Mundverweildauer von 90 Sekunden ist Futar D Occlusion praxisingerecht und patientenfreundlich.

Durch seine extrem hohe Härte ist Futar D Occlusion natürlich auch eine ideale Alternative zu Abformgips bei der Verschleissung von intraoralen Stützstiftregistraten.

Futar D Occlusion ist als praktisches Kartuschensystem ab sofort über Ihr bevorzugtes Depot erhältlich.

Wenn Sie mehr über Futar D Occlusion wissen wollen oder eine Studie wünschen, wenden Sie sich bitte an:

Globopharm AG  
Gewerbstrasse 12  
8132 Egg  
Tel. 01/986 21 21  
Fax 01/984 32 74

## Schnelle Vorbereitung und optimale Ergebnisse bei Restaurationen

CLEARFIL SE BOND hat sich bewährt bei direkten Füllungen, Versiegelung von Kavitäten, bei der Behandlung von hypersensiblen Zähnen oder freiliegenden Wurzelbereichen wie auch bei der intraoralen Reparatur von frakturierten Verblendungen oder der Ober-



flächenvorbehandlung von prothetischen Apparaturen aus Keramik und Komposit. Dieses enorm einfach und schnell anzuwendende Bonding-System macht eine Vorbehandlung mit Phosphorsäure an Dentin und Schmelz und somit auch ein Wechseln der Watte pads, Abspülen oder Trocknen der Oberflächen überflüssig. Das einfache Dosieren mit dem Intelly-Case bringt auch dermatologische Vorteile im Umgang mit den Inhaltsstoffen. CLEARFIL SE BOND steht für eine beständige Restauration und hervorragende ästhetische Ausführung der Behandlung.

CLEARFIL SE BOND besteht aus zwei Komponenten – dem selbstkonditionierenden PRIMER und dem Licht härtenden BOND. Die Materialien können ohne weiteres Anmischen direkt angewendet werden. Der PRIMER ätzt und konditioniert Dentin wie auch beschliffenen Schmelz optimal. Nach der Applikation des PRIMERS und einer kurzen Einwirkphase wird das BOND appliziert und lichtgehärtet. Beide Komponenten enthalten das patentierte, adhäsive MDP Monomer und zeichnen sich durch einen dauerhaften Verbund zu Schmelz, Dentin, Metall, Kunststoff und Keramik aus. Daher sind die Einsatzmöglichkeiten bei der restaurativen Behandlung breit gefächert.

Umfangreiche Studien bescheinigen CLEARFIL SE BOND hervorragende Haftkraft zu Schmelz und Dentin, wie auch an Kompo-mer-Restaurationen. Vor allem beim unbeschiffenen menschlichen Schmelz zeigen sich beim Ätzen mit dem SE BOND PRIMER meist noch bessere Ergebnisse als bei so genannten «Wet-Bonding»-Systemen. Dies bedeutet, dass CLEARFIL SE BOND auch dann einen guten Verbund erreicht, wenn nur geringe Bereiche von unbeschiffenem Schmelz vorhanden sind. Kuraray hat u.a. auch das Randschlussverhalten von CLEARFIL SE BOND gründlich untersucht und zusätzlich unter thermozyklischen Belastungen bewertet. Es ist zu erkennen, dass keine Mikro-Leckagen an den Schmelzrändern der Kavität beobachtet werden konnten. An den dentinbegrenzten Kavitätenrändern zeigten sich ebenfalls zumeist keine oder nur sehr geringe Randundichtigkeiten.

Globopharm AG  
Gewerbstrasse 12  
8132 Egg  
Tel. 01/986 21 21  
Fax 01/984 32 74

## Internet-Auftritt leicht gemacht

### Ivoclar Vivadent unterstützt Sie bei Ihrem Internet-Auftritt

Die Gestaltung der eigenen Homepage kann mühsam sein. Prosa und Lyrik ist nicht jedermanns Sache und die Bildbeschaffung mit Copyright-Problemen verbunden. Deshalb hat Ivoclar Vivadent die CD-ROM Internet Support neu aufgelegt. Texte, klinische Bilder, Grafiken sowie Logos und Banner für Praxis oder Labor können bequem und kos-



Ivoclar Vivadent unterstützt Sie bei Ihrem Internet-Auftritt

tenfrei auf den eigenen Rechner heruntergeladen und in den Internet-Auftritt integriert werden.

Das klar gegliederte Menü der CD-ROM führt durch die Bereiche abnehmbare und festsitzende Prothetik, Füllungstherapie, Prävention, Zahnschmuck und Bleaching. Die Bilder sind überwiegend produktneutral und weisen eine leicht handelbare Dateigröße auf. Die Texte liegen als Word-Files vor, die leicht zu bearbeiten sind.

Die in deutscher und englischer Sprache erhältliche CD-ROM kann kostenlos bei Ihrer Ivoclar Vivadent Kontaktperson angefordert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Ivoclar Vivadent AG  
Bendererstrasse 2  
FL-9494 Schaan  
Tel. +423 235 3535  
Fax +423 236 36 33  
E-Mail: [info@ivoclarvivadent.com](mailto:info@ivoclarvivadent.com)  
Internet: [www.ivoclarvivadent.com](http://www.ivoclarvivadent.com)

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ